



Antwort zur Anfrage Nr. 1371/2024 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat **Mainz-Bretzenheim** betreffend **Standorte/Radbügelkonzept (Grüne)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Was hat die Prüfung dieser Standorte ergeben?

Eine erste Prüfung hat positive Ergebnisse für zunächst bis zu 15 Radbügel an relevanten Stellen der Nahversorgung bzw. anderen ortsteilbezogenen Zielpunkten ergeben. Weitere Standorte mit weiteren bis zu 15 Radbügeln sind aktuell in der Abstimmung. Im Folgenden eine Auflistung der gesamten Standorte:

- Wilhelmsstraße, Ecke Rathausstraße, Lastenradstandort für den Einzelhandel
- Wilhelmsstraße in direkter Nähe des Nahkauf, mind. 4 Radabstellplätze
- Martin-Kirchner-Straße in direkter Nähe des NETTO-Marktes, 4-6 Radabstellplätze
- An der Wied, in direkter Nähe der Bäckerei Schroer, 4 Radabstellplätze
- Platz der Jakobiner, An der Nordseite des Platzes in direkter Nähe zur Sportanlage, 10 Radabstellplätze
- Am Ostergraben/In der Klauer, in direkter Nähe des „Naturtreff“, 4-6 Radabstellplätze
- Pfarrer-Stockheimer-Straße, in direkter Nähe des Spielplatzes, 4 Radabstellplätze
- Friedhof, an den Eingangsbereichen, noch in Prüfung.

Aktuell stehen teilweise noch Rückmeldungen in Bezug auf Leitungen, Feuerwehraufstellflächen und weiteren Fachbereichen aus, mit denen die exakten Standorte für eine Anordnung festgelegt werden können.

2. Wie ist der weitere Zeitplan für die Installation möglicher Fahrradbügel und Lastenradplätze?

Nach obig genannter Abstimmung mit den Fachbehörden können die Standorte in eine verkehrsrechtliche Anordnung gebracht werden. Eine Installation erster Bügelstandorte kann frühestens im Frühjahr 2025 erfolgen.

Mainz, 21. November 2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete